



trachsel-news

Editorial

Geschätzte Holzfreunde

2015 wird mit Bestimmtheit als ausserordentliches Jahr in die Geschichte vieler KMU-Unternehmen der Schweiz eingehen. Der Entscheid der Nationalbank im Januar war auch für die sägerei trachsel ag eine neue Herausforderung. Unter erschwerten Bedingungen haben alle Beteiligten ihr Bestes gegeben.

Trotzdem blicken wir optimistisch in die Zukunft. Vor allem die Tatsache, dass wir in den letzten Monaten von verschiedenen Seiten immer wieder Solidarität für den heimischen Werkplatz gespürt haben, stärkt uns den Glauben an den Produktionsstandort Schweiz und an das Schweizer Holz.

Auch im wirtschaftlich schwierigen Umfeld 2015 haben Sie uns als Kunde und Geschäftspartner Ihr Vertrauen geschenkt. Dafür bedankt sich das ganze Trachsel-Team von Herzen! Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen im soeben eingeläuteten 2016 alles Gute.

Das Trachsel-Team

Ihr Partner heute und in Zukunft



Sinnvoll aus den verschiedensten Gründen

Wachsende Emotionen für Schweizer Holz

Wir leben in einer Zeit, wo fast alles fast überall erhältlich ist. Schnäppchenjäger haben Hochkonjunktur und wer etwas noch billiger haben will, findet per Mausclick garantiert irgendwo einen Anbieter. Umso erfreulicher ist der seit einiger Zeit feststellbare Gegentrend für Schweizer Qualität bei Produkten und Dienstleistungen. Auch in der Baubranche sind einheimische Produkte bei der Bauherrschaft gut gefragt.

In Bern hat man die Zeichen der Zeit ebenfalls erkannt und setzt bei Bundesbauten vermehrt Holz aus einheimischer Produktion ein. Zentrale Vorteile bei der Verwendung von Schweizer Holz sieht der Bund in den Bereichen graue Energie und Treibhausgase (siehe auch Bericht unten). Der Entscheid für Schweizer Holz zeugt aber auch aus weiteren Gründen von Weitsicht und verantwortungsvollem Handeln:



Holz ist der einzige nachwachsende Schweizer Rohstoff, wächst mit Sonnenenergie und ist CO₂-neutral.



Mit der Wahl von Schweizer Holz bleibt die Wertschöpfung in der Schweiz.



Mit der Wahl von Schweizer Holz werden kurze Transporte ermöglicht.



Mit der Wahl von Schweizer Holz wird das Klima geschont.



Mit der Wahl von Schweizer Holz werden rund 13'000 Arbeitsplätze in Forstwirtschaft und Holzindustrie unterstützt, in der gesamten Holzbranche sind es rund 93'000 Arbeitsplätze mit 9'800 Lehrstellen in 12 Berufen.

(Quellen: BFS, BAFU, Lignum)

Schweizer Holz – Das meint der Bundesrat

Aus der Stellungnahme des Bundesrates auf eine Anfrage im Nationalrat (2013)

(...) Der Bund ist allerdings zum Schutz und zur nachhaltigen Nutzung der Wälder verpflichtet. Zudem hat er sich in seiner Strategie Nachhaltige Entwicklung 2012-2015 für eine 2000-Watt-Gesellschaft ausgesprochen; hierbei spielt u.a. der Anteil an grauer Energie (Energienmenge, die für Herstellung, Transport, Lagerung, Verkauf und Entsorgung eines Produktes benötigt wird) und der ausgestossenen Treibhausgase eine wesentliche Rolle. Holz aus Schweizer Wäldern weist einen besonders tiefen Anteil an grauer Energie auf und ist betreffend den Treibhausgasausstoss besonders vorteilhaft. Daher unterstützt der Bund die Verwendung von Holz als ökologische sowie energie- und klimaschonende Ressource in der Schweiz und hat dies auch in der Waldpolitik 2020 und in der Ressourcenpolitik Holz verankert.

Ihre Meinung ist gefragt!

Diesen tr-News ist eine Umfrage-Karte beigelegt. Es freut uns sehr, wenn Sie mitmachen und uns damit helfen, allfällige Schwachstellen aufzudecken und die Produkte und Dienstleistungen nach Ihren Bedürfnissen ständig zu verbessern.

Ihre Teilnahme belohnen wir mit einem feinen Tropfen aus Schweizer Produktion.

Herzlichen Dank!



Kundenumfrage – Ihre Meinung ist uns wichtig!

Die ständige Verbesserung der Produkte und Dienstleistungen ist uns ein zentrales Anliegen. Damit wir uns weiterentwickeln können, sind wir auf Ihre Meinung angewiesen. Nehmen Sie sich doch bitte kurz Zeit und kreuzen Sie einfach das entsprechende Feld an. – Danke!

Wie wichtig ist Ihnen die Verwendung von Schweizer Holz?

Wie beurteilen Sie unsere Gesamtleistungen?

Wie sind Sie mit unserem Sortiment (Preisen, Dimensionen, Vielfalt) zufrieden?

Wie beurteilen Sie die Einhaltung der Liefertermine?

Wie beurteilen Sie unser Engagement für Schweizer Holz und einheimische Wertschöpfung?

Ihre Bemerkungen und Verbesserungsvorschläge:

Unser Dankeschön für Ihre Teilnahme
Wenn Sie die Umfrage bis Ende Februar 2016 per Mail, Fax oder Post zuschicken, schenken wir Ihnen als Dankeschön diese Flasche feinen Schweizer Holzwines.

sägerei trachsel ag
3099 rüti bei riggisberg | tel. 031 808 06 06 | fax 031 808 06 00 | mail@trachsel-holz.ch | www.trachsel-holz.ch

Konsolidierung im Baugewerbe



Obwohl die tiefen Zinsen das Baugewerbe immer noch positiv beeinflussen, gehen verschiedene Quellen und Szenarien davon aus, dass wir im Hochbausektor 2016 mit einer Eintrübung zu rechnen haben. Von einer Krise zu sprechen, wäre allerdings verfehlt, es handelt sich um eine Konsolidierung auf eher hohem Niveau. Die Wechselkurs-situation wird die Wirtschaftsentwicklung in der Schweiz auch 2016 mitprägen und das Investitionsverhalten im Baugewerbe beeinflussen. So gesehen scheinen Wachstumsszenarien in dieser Branche zur Zeit eher unwahrscheinlich.

Rundholzbeschaffung

Rückblickend war die Versorgungslage bis Herbst 2015 gut. Ab Herbst wurde die Situation schwieriger, weil bei den Gross-Sägewerken eine Überversorgung mit geringeren Holzqualitäten zu verzeichnen war und gleichzeitig nach dem heissen Sommer eine bedeutende Menge an «Käferholz» angefallen ist, welches für die sägerei trachsel ag ungeeignet ist. Die Beschaffung von qualitativ geeignetem Rundholz für hochwertige Halbfabrikate wird weiterhin eine grosse Herausforderung darstellen.

Auch 2016 können Sie auf die bewährten Leistungen der sägerei trachsel ag zählen. Das sind:

- Vielseitigkeit
- Lieferbereitschaft
- Termintreue
- Leistungsorientierte, projektbezogene Beratung
- Weiterentwicklung von Spezialprodukten nach Kundenbedürfnissen



Unterwegs mit SCHWEIZER HOLZ aus der sägerei trachsel ag ...

